Zum Klienten:
Weitere Informationen zum Klienten und laufend neue Jobchancen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung und dem Onboarding durch Ihren Fachberater per Mail oder online. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen!

Arbeitsort:
Zürich (X Kilometer und X Minuten von Ihrer Wohnadresse entfernt)

Jobbeschreibung:
F1 Augmented Reality Project Manager (w/m/d)

Ihr Aufgabengebiet:
- Definition und Verantwortung für die mehrjährige technische Roadmap, Entwicklungsphasen, Meilensteine und Ergebnisse
- Strukturierung des Programms über Schlüsseltechnologien wie Helm- und Visieranzeigen, optische HUD-Lösungen, Sensoren, Fahrzeugpositionierung, Datenverarbeitung und Sensorfusion
- Leitung des Programms von der Technologie-Bewertung und Machbarkeitsnachweis bis zur Prototypentwicklung, Integration und Test
- Aufrechterhaltung einer effektiven Governance durch Risiko-, Abhängigkeits-, Ressourcen- und Meilensteinmanagement
- Agieren als technischer Systemintegrator über On-Car-Elektronik, Sensoren, Kommunikationssysteme, Datenverarbeitungslösungen und Fahrerausrüstung
- Übersetzung von Sicherheits- und Betriebszielen in technische Anforderungen, Systemarchitekturen und Validierungspläne
- Identifikation technischer Abhängigkeiten, Schnittstellenbeschränkungen und Integrationsrisiken über Hardware- und Softwaresysteme hinweg
- Sicherstellung, dass Lösungen die Formel-1-Beschränkungen berücksichtigen, einschliesslich Verpackung, Gewicht, Aerodynamik, Kühlung, Latenz, Zuverlässigkeit und Fahrersicherheit
- Identifikation und Koordination spezialisierter Technologielieferanten, Ingenieurpartner und Forschungsorganisationen
- Überprüfung und Hinterfragung von Lieferantenangeboten, technischen Architekturen, Testergebnissen, Kosten und Lieferzeiten
- Aufbau von Übereinstimmung zwischen Formel-1-Teams, FIA-Technikabteilungen, Sicherheitsspezialisten und externen Partnern
- Leitung technischer Workshops, Ausgleich konkurrierender Anforderungen und Ermöglichung pragmatischer Kompromisse
- Koordination von Simulationen, Laborevaluierungen, Prototypentwicklung und fahrzeugbasierten Tests
- Entwicklung von Validierungsprotokollen für einzelne Technologien und integrierte Lösungen
- Bewertung von Human Factors, einschliesslich kognitiver Belastung, visueller Ergonomie, Informationspriorisierung, Latenz und Notfall-Fahrerausstieg
- Identifikation und Minderung technischer, sicherheitsrelevanter, finanzieller, geistiger Eigentums- und Programmlieferungsrisiken
- Bewertung potenzieller Auswirkungen auf FIA Technische, Sportliche und Finanzielle Vorschriften

- Unterstützung bei der Entwicklung von regulatorischen, Standardisierungs- und Implementierungs-Roadmaps
- Vorbereitung technischer Abwägungsanalysen, Empfehlungen und gestufter Implementierungsszenarien
- Konsolidierung technischer Erkenntnisse und Testergebnisse in klaren Berichten für die Führungsebene und Governance-Gremien

Was Sie ausmacht:

- Masterabschluss in Systemtechnik, Elektronik, Elektrotechnik, Regelungstechnik, Embedded Systems, Avionik, Optronik oder einem verwandten Fachgebiet
- Mindestens 7 bis 10 Jahre relevante Ingenieur- und Projektmanagement-Erfahrung mit komplexen elektronischen, regelungstechnischen oder sicherheitskritischen Systemen
- Fundiertes technisches Wissen in Bereichen wie Fahrzeugelektronik, Regelungssysteme, Sensoren, Kommunikationssysteme, Sensorfusion, Positionierungstechnologien, Embedded Systems oder optische Anzeigen
- Erfahrung in der Formel 1, WEC oder fortgeschrittenem Motorsport sehr wertvoll, relevante Erfahrung aus Luft- und Raumfahrt, Avionik oder fortgeschrittener Fahrzeugtechnik ebenfalls willkommen
- Nachgewiesene Erfahrung in der Koordination komplexer Ingenieurprogramme mit mehreren Zulieferern und vernetzten technischen Arbeitsströmen
- Erfahrung in der Integration von Hardware- und Softwarekomponenten in anspruchsvollen, leistungsstarken oder sicherheitskritischen Umgebungen
- Starke Fähigkeiten im Stakeholder-Management und Einflussnahme mit der Fähigkeit, konkurrierende technische Prioritäten zu vereinen
- Erfahrung mit HUD-Technologien, Helmsystemen, Sensorfusion, Fahrzeugpositionierung oder Fahrerassistenztechnologien von Vorteil
- Fliessende Englischkenntnisse auf professionellem Niveau

Was diese Stelle ausmacht:

- Zahlreiche individuelle Benefits